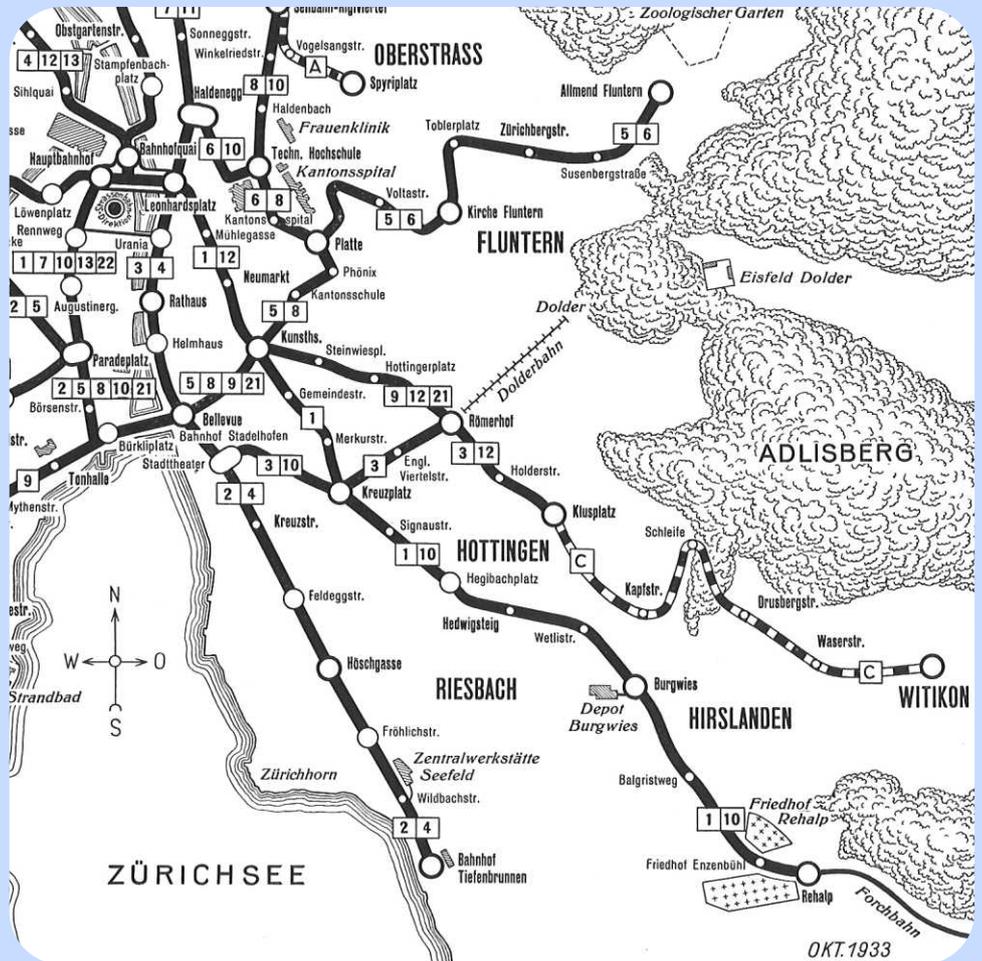




## Geschäftsbericht 2023



## ORGANE UND VERANTWORTLICHKEITEN

Stiftung Tram-Museum Zürich  
(seit 2007)

Rechtsform  
Private Stiftung  
gestiftet vom  
Verein Tram-Museum Zürich

Stiftungsrat  
Markus Knecht (Präsident)  
Verein Tram-Museum Zürich  
Guido Schoch  
Verein Tram-Museum Zürich  
Christoph Wehrli  
Förderverein Tram-Museum Zürich  
Thomas Hess  
Vertreter Stadt Zürich  
Markus Ullmann  
Vertreter Stadt Zürich (VBZ)

Geschäftsführung  
Sarah Lüssi

Revisionsstelle  
PricewaterhouseCoopers

**TRAM-MUSEUM ZÜRICH**  
Forchstrasse 260  
8008 Zürich  
Telefon 044 380 21 62

[info@tram-museum.ch](mailto:info@tram-museum.ch)  
[www.tram-museum.ch](http://www.tram-museum.ch)

**MUSEUM UND SHOP**  
Mo, Mi, Sa, So  
13–18h

Führungen für  
Gruppen auch  
ausserhalb der  
Öffnungszeiten

# Geschäftsbericht 2023

## INHALT

Rückblick des Präsidenten .....	4
Das Museumsjahr 2023 .....	6
Das Rollmaterial .....	10
Kennzahlen 2023 .....	14
Jahresrechnung und Revisionsbericht .....	16
Das Tram-Museum Zürich .....	22



## RÜCKBLICK DES PRÄSIDENTEN

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,  
Liebe Freunde des Tram-Museums Zürich

Nachdem die Jahre 2020 bis 2022 von den Schwierigkeiten der Corona-Pandemie geprägt waren, startete das Geschäftsjahr 2023 bezüglich den Besuchendenfrequenzen äusserst erfreulich.

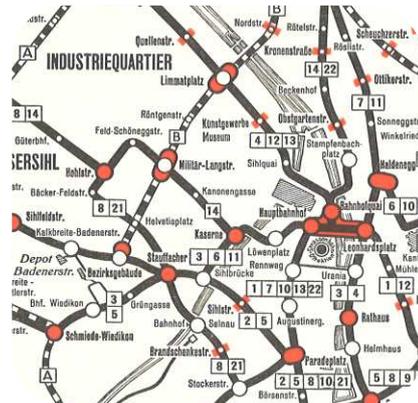
Der Stiftungsrat erarbeitete, zusammen mit der Geschäftsleitung, bereits Ende 2023 Vorschläge, um die Präsentationsarten im Museum zu erweitern und so auch die Ausstellungsqualität zu verbessern. Um seine strategische Arbeit zu intensivieren, trifft sich der Stiftungsrat (ausser im Juli) jeweils monatlich, abwechslungsweise physisch und per Videokonferenz. Unser Museum, mit Eröffnung im 2007, braucht in gewissen Bereichen ein „Facelifting“, um auch den künftigen Besuchenden eine attraktive „Reise in die Vergangenheit“ bieten zu können.

Im 2023 wurden diverse neue Attraktionen mit Einführung im 2024 intensiv vorbereitet, deren Finanzierung und Realisation sichergestellt. So werden schon im Sommer/Herbst 2024 ein Audioguide (D/F/I/E) und ein Fahr-Simulator zur Verfügung stehen. Bereits realisiert im 2023 ist die neue Kassen-Infrastruktur im Museumseingang und Shop, welche die Bedienung unserer Besuchenden dem Museumspersonal gegenüber vorher massiv erleichtert.

Damit einhergehend zeigte es sich, dass auch die IT-Struktur nicht mehr in allen Teilen den heutigen Anforderungen gerecht werden vermochte, auch diese Arbeiten konnten zwischenzeitlich abgeschlossen und erfolgreich implementiert werden. Im Hinblick auf das 20-jährige Jubiläum im 2027 möchte das Museum umfassend für die Zukunft gerüstet sein.

Um des weiteren den neuen Kundschaftsbedürfnissen nach Anlässen und Events im Museum zu genügen, wurden die Stellenprozente des ständig beschäftigten Personals per 1. Juni auf 150, per Ende 2023 auf neu 160 Prozent angehoben.

Im Berichtsjahr stand ebenfalls die Erneuerung der städtischen Subvention für die Jahre 2024 bis 2027 an. Erfreulicherweise stimmte der Gemeinderat der Stadt Zürich dem Antrag des Stadtrates, die jährliche Subvention an die Stiftung Tram-Museum Zürich auch in der kommenden Periode in bisheriger Höhe auszurichten, im Dezember einstimmig zu. Der Stiftungsrat und die Geschäftsführung wissen diesen Vertrauensbeweis sehr zu schätzen, er ist uns Verpflichtung, das Museum weiter zu entwickeln und dessen Attraktivität zu erhalten und wo möglich weiter auszubauen. Für die ausserordentlich gute Zusammenarbeit mit der Kulturabteilung der Stadtverwaltung Zürich sei an dieser Stelle von Herzen gedankt.



Eine Kulturinstitution wie das Tram-Museum Zürich lebt auch vom freiwilligen Einsatz und Enthusiasmus der Mitglieder im Verein Tram-Museum Zürich, sei es im Museums- oder im Fahrbetrieb. Ihnen allen sei an dieser Stelle ebenfalls ganz herzlich gedankt. Allerdings, ohne die „Seele“ des Museums, unsere Geschäftsführerin Sarah Lüssi und ihre Mitarbeiterin Irene Wehrli, liefe das Museum nicht. Einmal mehr haben Beide im Berichtsjahr hervorragenden Einsatz geleistet und die Arbeiten und Aufgaben erfolgreich bewältigt. Von Herzen auch ihnen besten Dank für die grossartige Leistung. Max Baumeister, der uns seit 2022 mit kleinen Pensum unterstützte, musste aufgrund von hauptberuflichen Gründen seine Stelle im Tram-Museum Zürich leider aufgeben. Wir möchten ihm für sein grosses Engagement herzlich danken und wünschen ihm für die Zukunft nur das Beste.

Es gäbe an dieser Stelle noch mehr zu berichten, es sei darum auf die ausführliche Berichterstattung auf den nachfolgenden Seiten verwiesen. Meinen Kollegen vom Stiftungsrat danke ich für die Unterstützung und das Mitarbeiten an der Gegenwart und Zukunft unseres Tram-Museums bestens. Den Leserinnen und Leser unseres Geschäftsberichtes 2023 danke ich für die Aufmerksamkeit und das Interesse an unserer Kulturinstitution.

**Markus Knecht**  
Präsident des Stiftungsrates



## DAS MUSEUMSJAHR 2023

Das Museumsjahr 2023 bescherte uns schon im Januar einen Besucherrekord: 2'873 Besucherinnen und Besucher wurden während der Öffnungszeiten registriert, so viele wie noch nie zuvor in einem Monat! Da waren natürlich auch das Shop-Personal und die Aufsicht sehr gefordert. Zum Glück kann das Museum immer auch auf die freiwilligen Helferinnen und Helfer zählen, wenn es viel zu tun oder etwas zu reparieren gibt.

Auch die Jugendgruppe des Vereins traf sich schon im Januar zu einer ausgedehnten Extradefahrt mit der Mirage. Spätestens nach dem Trampflegetag waren alle Trams wieder auf Hochglanz poliert.

Die am 10. Dezember 2023 eröffnete Sonderausstellung "Von Kanarienvögeln, Lama und Elefant: "Fluntermers Tramgeschichte(n)" von Lorenzo Käser war noch bis April 2023 im Depot Burgwies zu sehen. Besondere Beachtung fanden die vielen aktuellen Vergleichsfotos von historischen Ansichten, welche Stadtentwicklung sichtbar machten. Zur Ausstellung fanden auch verschiedene öffentliche Führungen statt, die Lorenzo Käser persönlich leitete.

Endlich stieg auch die Nachfrage nach Mietmöglichkeiten für unsere Räumlichkeiten. Für kulturelle Events wie Konzerte, aber auch für Firmenausflüge, Diplomfeiern und im Jahr 2023 sogar eine Gedenkfeier.

Nach einigen Proben gab der Junge Chor Zürich am 1. und 2. Juni 2023 ein Konzert im Depot Burgwies. Das kurzweilige Programm fand grossen Anklang.

Die lange Nacht der Museen fand am 1. September statt. Neben Fahrten mit historischen Trams und einem Oldtimerbus, fanden Führungen durch die Ausstellung statt und auch die Billett-Automaten wurden vorgeführt. Auf dem Vorplatz konnte der neu vom Verein übernommene Autobus V9 (Baujahr 1930) besichtigt werden. Hinter dem Depot gab es Stockbrot, Cervelats und Marshmallows in der Feuerschalen-Lounge. Ausserdem konnte man sich in einem Tram2000-Führerstand fotografieren. Die Band "Kayoz & The Mojo" sorgte für gute Stimmung bis spät in die Nacht.

Am 23. September gab die VBZ-Musik ein Spätsommerkonzert im Tram-Museum. Der Besuch der VBZ-Musik ist inzwischen zur Tradition geworden und wird von zahlreichen Besucherinnen und Besuchern sehr begrüsst.

Im Herbst begannen schliesslich die Proben für das Highlight des Museumsjahres 2023: Unter der Leitung von Sandra Trattnigg und Anna Gitschthaler wurde der Opernklassiker "Hänsel und Gretel" von Engelbert Humperdinck (1854-1921) zeitgemäss adaptiert und sehr kreativ umgesetzt im Tram-Museum Zürich aufgeführt.





Es war wirklich ein ganz besonderes Erlebnis, als das Depot Burgwies sich in einen modernen Hexenwald verwandelte. Die Atmosphäre war unbeschreiblich und die drei Aufführungen am 17., 18. und 19. November waren restlos ausverkauft. Wir möchten uns an dieser Stelle bei Sandra Trattnigg, Anna Gitschthaler und allen Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen ganz herzlich dafür bedanken, dass wir eine Oper auf Weltklasse-Niveau bei uns im Tram-Museum erleben durften! Es war fantastisch!

Und auch dem Verein Tram-Museum Zürich möchten wir an dieser Stelle dan-

ken: Der Verein bereichert und belebt das Jahresprogramm des Tram-Museums mit seinen Anlässen nämlich sehr. Im Jahr 2023 war die Museumslinie 21 (ausser im Dezember) immer am letzten Wochenende des Monats zwischen dem Depot Burgwies und dem Hauptbahnhof unterwegs und sorgte dabei für viel Freude. Genauso die Bus-Museumslinie 51, die am Fahrwochenende im April, im Juli, im August und im Oktober verkehrte. Ausserdem fanden auch im Jahr 2023 mehrere Flohmarkt-Wochenenden, Fachvorträge, Fahrzeugaufstellungen, Foto-Fahrten und Exkursionen statt.

Am 18. März 2023 fand der traditionelle Tram-Pflegetag statt: Fleissige Freiwillige putzten die Museumsfahrzeuge heraus und wurden anschliessend mit einem Mittagessen und einer Extradefahrt belohnt.



Am 1. und 2. Juni 2023 gab der Junge Chor Zürich je ein Konzert im Tram-Museum. Die beiden Konzertabende waren gut besucht und das Publikum war begeistert.



Der Saurer Autobus V9 (Baujahr 1930) der neu vom Verein Tram-Museum übernommen wurde, konnte an der langen Nacht der Museen zum ersten Mal vom Publikum besichtigt werden.



An der langen Nacht der Zürcher Museen sorgten "Kayoz & The Mojo" für Stimmung und hinter dem Depot gab es Stockbrot, Cervelats und Marshmallows in der Feuerschalen-Lounge.



Die Oper "Hänsel und Gretel" von Engelbert Humperdinck wurde am 17., 18. und 19. November 2023 im Tram-Museum aufgeführt. (Bild: Dirigent Takeshi Moriuchi)

Eine gelungene Umsetzung des Opernklassikers, unter der Leitung von Sandra Trattnigg und Anna Gitschthaler, (letztere spielte Gretel), begeisterte Jung und Alt. (Bild: Michael Schwarze als Vater)



**BEOPERATION**  
OPER IM TRAMMUSEUM ZÜRICH  
[www.beoperation.com](http://www.beoperation.com)



# HÄNSEL & GRETEL

ENGELBERT HUMPERDINCK

 **TRAM MUSEUM  
ZÜRICH 2023**  
FORCHSTRASSE 260, 8008 ZÜRICH

**17. NOVEMBER**

**18. NOVEMBER 18:30**

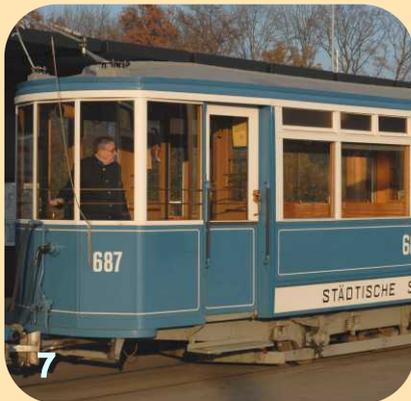
**19. NOVEMBER**



**TICKETS VVK  
ABENDKASSE +5CHF**  
[www.eventfrog.ch/haenselgretel](http://www.eventfrog.ch/haenselgretel)

# #HEXE





## DAS ROLLMATERIAL

In den 56 Jahren, die seit der Gründung des Vereins Tram-Museum Zürich vergangen sind, wuchs die Sammlung des TMZ auf 38 Wagen an.

Da die Trams für den Betrieb auf der Museumslinie 21 regelmässig gewartet werden, sind meist einige bei den VBZ in der Werkstatt, andere werden in der Vereinswerkstatt restauriert oder sind für zukünftige Fahrzeugprojekte vorgesehen und eingelagert.

Fast alle Tramwagen, die heute im Depot Burgwies besichtigt werden können, gehören den VBZ, einige wenige und die 4 Oldtimer-Busse sind im Besitz des Vereins Tram-Museum

Zürich. Der Wagen Ce 2/3 32 mit dem Übernamen "Geissbock" (Nr.36) ist eine Leihgabe des Verkehrshauses der Schweiz, Luzern.

- 1.) C 455 (Baujahr 1913)
- 2.) Ce 2/2 2 (Baujahr 1928)
- 3.) C 626 (Baujahr 1925)
- 4.) Ce 2/2 102 (Baujahr 1900)
- 5.) Ce 2/2 176 (Baujahr 1909)
- 6.) Ce 4/4 321 (Baujahr 1930)
- 7.) C 687 (Baujahr 1931)
- 8.) Ce 2/2 1 ZOS (Baujahr 1897)
- 9.) Xe 2/2 1905 (Baujahr 1962)



10



11



12



13



14



15



16



17



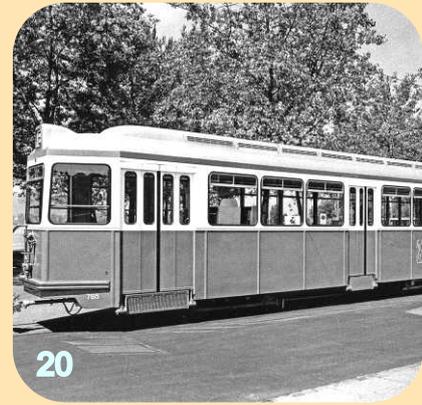
18



19

- 10.) Xe 2/2 1935 (Baujahr 1914)
- 11.) Xe 2/2 1952 (Baujahr 1924)
- 12.) X 101
- 13.) Be 4/4 1530 (Baujahr 1949)
- 14.) Ce 4/4 1392 (Baujahr 1950)
- 15.) C4 732 (Baujahr 1949)
- 16.) Z (LSB-Postrolli)
- 17.) Ce 2/2 2 LSB (Baujahr 1900)
- 18.) Be 2/2 8 AGB 2 (Baujahr 1907)
- 19.) Be 4/4 1430 (Baujahr 1960)

- 20.) B 785 (Baujahr 1959)
- 21.) Be 4/6 1674 (Baujahr 1968)
- 22.) Be 4/6 1675 (Baujahr 1968)
- 23.) B 790 (Baujahr 1963)
- 24.) Be 4/4 1379 (Baujahr 1949)
- 25.) B 737 (Baujahr 1949)
- 26.) Xe 2/2 1953 (Baujahr 1963)
- 27.) B2 644 (Baujahr 1930)
- 28.) X2 1994 (Baujahr 1931)
- 29.) X2 1995 (Baujahr 1900)



20



21



22



23



24



25



26



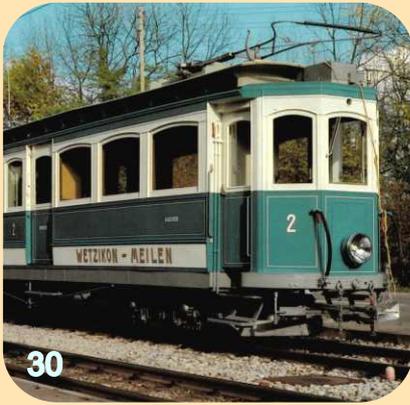
27



28



29



30

- 30.) CFe 4/4 2 WMB (Baujahr 1903)
- 31.) Cobralino (Baujahr 2007)
- 32.) FBW 51UV 324 (Baujahr 1954)
- 33.) Saurer 4ZP 305 (Baujahr 1953)
- 34.) Be 2/2 1025 (Baujahr 1929)
- 35.) Saurer GUK540 (Baujahr 1967)
- 36.) Ce 2/3 32 (Baujahr 1939)
- 37.) B 1971 (Baujahr 1948)
- 38.) Saurer V9 (Baujahr 1930)



31



32



33



34



35



36



37

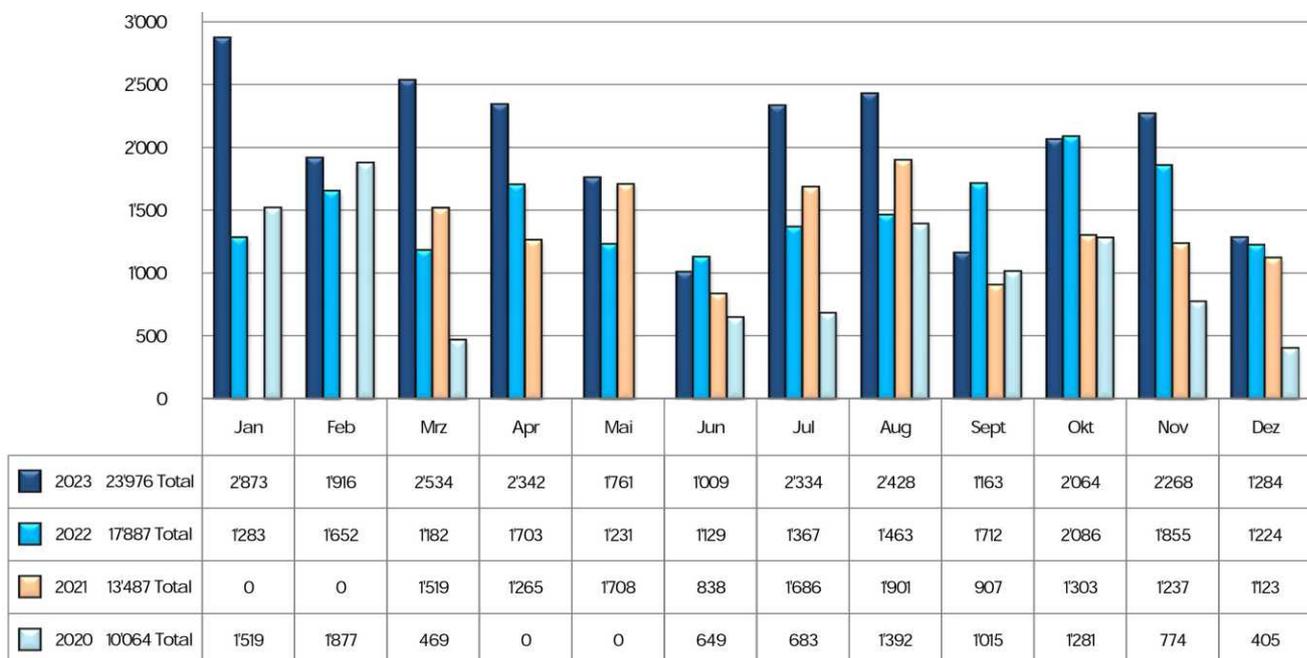


38

## KENNZAHLEN 2023

EINTRITTE	Öffnungszeiten	Führungen	Spezial	Total
Januar	2'873	108	0	1'981
Februar	1'916	98	0	2'014
März	2'534	219	120	2'873
April	2'432	71	0	2'413
Mai	1'761	46	0	1'807
Juni	1'009	174	489	1'672
Juli	2'334	98	0	2'432
August	2'428	26	120	2'574
September	1'163	237	856	2'256
Oktober	2'064	103	0	2'167
November	2'268	165	550	2'983
Dezember	1'284	58	25	1'376
<b>Total</b>	<b>23'976</b>	<b>1'403</b>	<b>2'160</b>	<b>27'539</b>
Vorjahr	17'887	1'160	1'480	20'527

## Besucherzahlen Öffnungszeiten



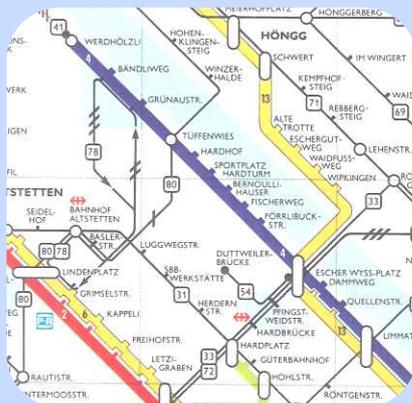
## KENNZAHLEN 2023

2023 durften wir 23'976 Besucherinnen und Besucher während der Öffnungszeiten im Museum begrüßen. Das Museum erfreute sich das ganze Jahr hindurch an hohem Besucherandrang und auch die Nachfrage nach privaten Veranstaltungen erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr. Insgesamt besuchten 27'539 Personen das Tram-Museum im 2023 – dies übertrifft sogar das bisherige Rekordjahr 2019!

Im Jahr 2023 wurden alles in allem 47 Führungen und 26 Kinderführungen durchgeführt, 1'403 Personen nahmen an einer Tour teil. Dazu kommen noch 29 Vermietungen für verschiedenste Anlässe, an denen insgesamt 2'160 Personen teilgenommen haben.

Wegen des Personalmangels bei den Verkehrsbetrieben wurden nur 6 private Extrafahrten durchgeführt, was zu tieferen Einnahmen bei den Vermietungen führte. (Details siehe Jahresrechnung S. 19.)

Per April 2023 wurde der Stundenlohn der Museumsmitarbeitenden von CHF 25.- auf CHF 30.- erhöht. Im Juni wurde das Pensum der Assistentin der Geschäftsleitung von 30% auf 60% erhöht, auch um die nötigen Ressourcen für die Erneuerung des Museums zu schaffen. Daraus resultieren die höheren Lohnkosten im 2023.



## JAHRESRECHNUNG UND REVISIONSBERICHT 2023

Der Stiftungsrat der Stiftung Tram-Museum Zürich genehmigte die Jahresrechnung 2023 am 9. April 2024. (vgl. den nachfolgenden Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2023, Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang zur Jahresrechnung 2023)

Die Zusammensetzung des Stiftungsrats entspricht den Vorgaben gemäss Art. 7 der Urkunde. (vgl. Ziff 3 des Anhangs zur Jahresrechnung 2023)

## BERICHT DER REVISIONSSTELLE AN DEN STIFTUNGSRAT ZUR JAHRESRECHNUNG 2023



# Bericht der Revisionsstelle

## zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der Stiftung Tram-Museum Zürich Zürich

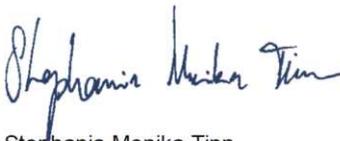
Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stiftung Tram-Museum Zürich für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Stiftung vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde entspricht.

PricewaterhouseCoopers AG

 Hans Martin Meuli	 Stephania Monika Tinn
--	---

Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Zürich, 15. Mai 2024

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich  
Telefon: +41 58 792 44 00, [www.pwc.ch](http://www.pwc.ch)

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

## Stiftung Tram-Museum Zürich, Zürich

BILANZ PER		31.12.2023			31.12.2022		
AKTIVEN	CHF	CHF	%	CHF	CHF	%	
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>							
Flüssige Mittel		149'989	82		171'455	88	
Forderungen aus Lieferung und Leistung		19'477	11		10'858	6	
<i>Dritte</i>	19'477			9'621			
<i>VTMZ</i>	0			1'237			
Aktive Rechnungsabgrenzungen		4'521	2		2'223	1	
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>		<b>173'986</b>	<b>95</b>		<b>184'536</b>	<b>95</b>	
Mobile Sachanlagen		8'574	5		10'425	5	
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>		<b>8'574</b>	<b>5</b>		<b>10'425</b>	<b>5</b>	
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>182'560</b>	<b>100</b>		<b>194'961</b>	<b>100</b>	
<b>PASSIVEN</b>							
<b>FREMDKAPITAL</b>							
<i>kurzfristig:</i>							
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung		17'271	9		25'889	13	
<i>Dritte</i>	17'271			25'889			
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		7'919	4		1'490	1	
Passive Rechnungsabgrenzung		28'566	16		19'631	10	
kurzfristige Rückstellungen		12'705	7		31'000	27	
<b>FREMDKAPITAL</b>		<b>66'461</b>	<b>36</b>		<b>78'010</b>	<b>40</b>	
<b>STIFTUNGSVERMÖGEN</b>							
Stiftungskapital		100'000	55		100'000	62	
Freiwillige Gewinnreserven (Bilanzgewinn)		16'099	9		16'951	9	
Vortrag vom Vorjahr	16'951			7'212			
Jahresgewinn	-851			9'739			
<b>STIFTUNGSVERMÖGEN</b>		<b>116'099</b>	<b>64</b>		<b>116'951</b>	<b>60</b>	
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>182'560</b>	<b>100</b>		<b>194'961</b>	<b>100</b>	

## Stiftung Tram-Museum Zürich, Zürich

ERFOLGSRECHNUNG	1.1.2023 bis 31.12.2023		1.1.2022 bis 31.12.2022	
	CHF	%	CHF	%
Eintritte	170'658	39	131'422	35
Provisionen	37'744	9	30'010	8
Subvention der Stadt Zürich	191'100	44	186'577	48
Vermietungen	14'060	3	17'220	4
Spenden	21'318	5	21'121	5
<b>BETRIEBSERTRAG</b>	<b>434'879</b>	<b>100</b>	<b>386'350</b>	<b>100</b>
Personalaufwand	-251'412	-58	-208'140	-53
Raumaufwand	-123'741	-28	-120'353	-31
Diverses Museum	-14'169	-3	-31'664	-8
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-6'851	-2	-3'238	-1
Verwaltungsaufwand- und Informatikaufwand	-13'516	-3	-16'008	-4
Werbeaufwand	-1'923	0	-1'192	0
Anlässe	-18'951	-4	-14'473	-4
<b>BETRIEBSERGEBNIS (EBITDA)</b>	<b>4'316</b>	<b>1</b>	<b>-8'718</b>	<b>-2</b>
Abschreibungen	-1'851	0	-1'158	0
<b>BETRIEBSERGEBNIS (EBIT)</b>	<b>2'465</b>	<b>1</b>	<b>-9'876</b>	<b>-4</b>
Finanzaufwand	-3'317	-1	-2'085	-1
Ausserordentlicher Ertrag	0		21'700	12
<b>Jahresgewinn (Jahresverlust)</b>	<b>-851</b>	<b>0</b>	<b>9'739</b>	<b>3</b>

## ANHANG DER JAHRESRECHNUNG 2023

### 1. Zweck der Stiftung

Die gemeinnützige Stiftung ist Trägerin des Tram-Museums Burgwies in Zürich. Die Stiftung vermittelt der Öffentlichkeit auf lebendige Weise die Geschichte und Bedeutung des öffentlichen Nahverkehrs in Zürich und Umgebung. Dazu erstellt, betreibt und unterhält sie das Tram-Museum Burgwies in Zürich. Sie kann auch alle weiteren Tätigkeiten entfalten und Massnahmen ergreifen, die der Errichtung des vorgenannten Zwecks dienen.

### 2. Rechtsgrundlage

Stiftungsurkunde	10. Dezember 2007
Organisations- und Geschäftsreglement	23.04.2008
Ausführungsbestimmungen zum Organisationsreglement	23.04.2008
Personalreglement	23.04.2008

### 3. Organe der Stiftung

<b>Stiftungsrat</b>		<b>Zusammensetzung des Stiftungsrates gemäss Art. 7 des Stiftungsstatuts:</b>
Markus Knecht	Präsident	Verein Tram-Museum Zürich (VTMZ)
Thomas Hess		Stadt Zürich
Guido Schoch		Verein Tram-Museum Zürich (VTMZ)
Markus Ullmann		Stadt Zürich - Verkehrsbetriebe Zürich (VBZ)
Christoph Wehrli		Förderverein Tram-Museum Zürich (FTMZ)

### **Geschäftsleitung**

Sarah Lüssi

Der Stiftungsrat sowie die Geschäftsleitung zeichnen kollektiv zu zweien.

Die Stiftungsratsmitglieder arbeiten ehrenamtlich und erhalten kein Honorar für Ihre Tätigkeit.

### **Revisionsstelle**

PricewaterhouseCoopers AG, Zürich

### 4. Rechnungslegung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) erstellt.

**ANHANG DER JAHRESRECHNUNG 2023**

**5. Angaben über die in der Jahresrechnung verwendeten Grundsätze**

Die Bilanzierung erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen.

**6. Verbindlichkeit gegenüber Personalvorsorge**

Gegenüber der Personalvorsorge bestehen per 31. Dezember 2023 keine Verbindlichkeiten (im Vorjahr CHF 0).

**7. Mietverpflichtungen**

	<b>2023</b>	<b>2022</b>
<1 Jahr	75'000	75'000
<2 Jahre	75'000	75'000
<3 Jahre	62'500	75'000
<4 Jahre	n/a	62'500
<5 Jahre	n/a	n/a
<b>Total</b>	<b>212'500</b>	<b>287'500</b>

**8. Vollzeitstellen**

Die Stiftung Tram-Museum Zürich beschäftigte im Berichts- und Vorjahr weniger als 10 Mitarbeitende.

**9. Jahresergebnis**

Es wurde ein Verlust von CHF 851 verzeichnet (Vorjahr Gewinn von CHF 9'739).

**10. Ereignisse nach Bilanzstichtag**

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt.



## DAS TRAM-MUSEUM ZÜRICH

Seit 1882 das erste Rösslitram durch Zürichs Strassen rollte, gehört das Tram zum Stadtbild. Die Geschichte der Zürcher Strassenbahnen beginnt zu einer Zeit rasanter technischer und gesellschaftlicher Veränderungen. Ein Besuch im Tram-Museum ist auch eine Entdeckungsreise in die Vergangenheit der Stadt Zürich seit der Industrialisierung. Seit 15 Jahren ist das Tram-Museum Zürich im 1893 erbauten Depot Burgwies zu finden. Das älteste Tramdepot der Stadt Zürich ist heute noch voll betriebstauglich.

### Ein Ausflugsziel für die ganze Familie

Neben der Dauerausstellung zur Geschichte und Entwicklung des öffentlichen Nahverkehrs, mit Originalfahrzeugen von 1897 bis 1968, historischen Uniformen, Billettautomaten, Fotografien, Modellen, historischen Dokumenten und verschiedenen weiteren Schaustücken, finden auch Sonderausstellungen statt.

Durch spielerische Elemente ist das Tram-Museum auch für Familien attraktiv. In die Fahrzeuge einsteigen, ein Tram von unten betrachten und mit dem Kindertram "Cobralino" selber fahren – im Tram-Museum können schon die Kleinsten etwas erleben.

### Gruppenanlässe und Events

Ob Firmenausflug, Vereinsabend oder Familientreffen – das Tramdepot Burgwies bietet eine einmalige Kulisse für besondere Anlässe. Ob dies nun ein fachkundig geführter Museumsrundgang für eine kleine Gruppe, oder ein Abendessen für 200 Personen ist; Im Tram-Museum kann man Kinder-

geburtstage feiern oder heiraten, ein Theater aufführen oder ein Symposium ausrichten.

Informationen zu Führungen, Kindergeburtstagen, Angeboten für Schulklassen, speziellen Anlässen und zur Nutzung des Tram-Museums als Veranstaltungsort finden Sie auf unserer Website: [www.tram-museum.ch](http://www.tram-museum.ch)

### Die Museumsfahrzeuge

Die Fahrzeuge im Tram-Museum Zürich wurden vielleicht einmal ausrangiert, die meisten stehen jedoch nicht mehr auf dem Abstellgleis. Ein grosser Teil ist heute wieder fahrtüchtig und wird vom Verein Tram-Museum Zürich in Schuss gehalten. Die Wagen werden regelmässig von den VBZ gewartet und geprüft. Die meisten Trams in der Dauerausstellung sind für unsere Gäste frei zugänglich.

### Die Museumslinie 21

Immer am letzten Wochenende des Monats (ausser im Dezember), verkehrt die Museumslinie 21 mit historischen Tramwagen. Die wohl schönste Tramlinie in Zürich fährt als einzige sowohl durch die Bahnhofstrasse, als auch durchs Limmatquai. Die Museumslinie 21 wird vom Verein Tram-Museum Zürich betrieben. Das Fahrpersonal, stilgerecht in alter Uniform, arbeitet ehrenamtlich und sorgt für glücklich leuchtende Augen und staunende Gesichter in der Innenstadt. Zum Mitfahren brauchen Sie lediglich ein gültiges ZVV-Billett. Den aktuellen Fahrplan finden Sie jeweils auf unserer Website.

### Die Museums-Buslinie 51

Die Busgruppe des VTZ pflegt mittlerweile drei historische Busse, welche an ausgewählten Fahrtagen auf der Museums-Buslinie 51 unterwegs sind.

Ausserdem kommen die Oldtimer-Busse bei Vereinsausflügen und bei speziellen Anlässen, wie zum Beispiel als Shuttle an der Langen Nacht der Zürcher Museen, zum Einsatz.

### Der Museumsshop

Der Shop ist bekannt für sein reichhaltiges Angebot an Fachliteratur zum Thema öffentlicher Nahverkehr. Neben sorgfältig ausgewählten Büchern, Postkarten und verschiedenen Souvenirs, finden sich Tram- und Busmodelle für Fans, alte Schilder und regelmässig auch spezielle Sammlerstücke aller Art für Liebhaberinnen und Liebhaber. Der Shop führt auch ausgesuchte Kinderspielwaren. Das Angebot wird durch antiquarische Bücher ergänzt.

### Der Verein Tram-Museum Zürich

In unzähligen Stunden Fronarbeit restaurieren die Mitglieder des Vereins Tram-Museum seit 1967 erhaltenswerte Trams und Busse. So entstand auch eine grosse Sammlung von Fotos, Dokumenten und weiteren Objekten. Ab 1989 gab es im Depot Wartau ein erstes Tram-Museum. Dort ist jetzt die Tram- und Buswerkstätte des Vereins untergebracht, seit die Busgruppe Ende 2019 aus dem Depot Hard am Escher-Wyss-Platz ausziehen musste, welches nun umgebaut wird.

Die Mitglieder geniessen heute ein vielseitiges Jahresprogramm mit Foto-fahrten, Fachvorträgen und mehr. Sie haben freien Eintritt ins Tram-Museum Zürich. Gesucht werden natürlich auch

Aktive: Für die Restauration von Rollmaterial und als ehrenamtliche Helferinnen und Helfer in diversen Bereichen: Archiv, Bar, Fahrdienst, Museumsführungen, Shop und Aufsicht.

### Herzlichen Dank für Ihre Spende!

Der Betrieb des Tram-Museums Zürich wurde 2007 einer eigens gegründeten Stiftung übertragen. Der Verein betreut weiterhin den Fahrbetrieb mit den historischen Fahrzeugen im Eigentum der Verkehrsbetriebe Zürich. Ohne die ehrenamtlich tätigen Vereinsmitglieder wäre der lebendige Museumsbetrieb in dieser Form nicht möglich. Um die Betriebskosten des Museums zu decken, sind wir auf Spenden angewiesen. Und auch für neue Sonderausstellungen, Kulturangebote und weitere Projekte im Zusammenhang mit der Vermittlung von Technik, Geschichte und Kultur des öffentlichen Verkehrs der Stadt Zürich, suchen wir Gönnerinnen und Sponsoren.

Unsere Kontoverbindung:

Zürcher Kantonalbank, 8010 Zürich

Konto-Nr.: 1115-0292.508

IBAN: CH12 0070 0111 5002 9250 8

zu Gunsten von:

Stiftung Tram-Museum Zürich

Forchstrasse 260

8008 Zürich





**«Ich werde nie vergessen...»**

«Wir wohnten direkt an der Tramhaltestelle...»

*«Vorne beim Wagenführer...»*

«Und dann der Kondukteur...»

«Mit dem 12er...»

**«Nur wir Buben, auf dem Schulweg...»**

«Als ich damals nach Zürich kam...»

«...und jedes Billett kam ins Album...»

*«...natürlich auf dem Trittbrett!»*

«...auf der Linie 1!»



**TRAM MUSEUM  
ZÜRICH**